



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Vollständiges Marburger Gesangbuch

Luther, Martin

Marburg, 1750

CCCXLIII. 343. Erasm. Alberus. s. Mich. Weiss. Erbaul. Betrachtung der
Abend-Zeit.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-51092](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-51092)

zusehen, Und erzeigen
viel verdriess. Laß mich
dich, o wahres licht,
Nimmermehr verlieh-
ren nicht, Wann ich dich
nur hab im hertzen,
Zühlich nicht der seelen
schmerzen.

9. Wann mein augen
schon sich schliessen, Und
ermüdet schlaffen ein ::
Muß mein hertz dan-
noch geflissen, Und auf
dich gerichtet seyn. Meis-
ner seelen mitt begier
Träume stets, o Gott,
von dir, Daß ich best an
dir bekleibe, Und auch
schlaffend dein verbleibe

10. Laß mich diese nacht
empfinden Eine sanfft
und süsse ruh :: Alles
übel laß ver schwinden,
Decke mich mit segen
zu. Leib und seele, muth
und blut, Weib und
kinder, haab und guth,
Freunde, feind u. hauff,
genossen, Sind in dei-
nen schutz geschlossen.

11. Ach! bewahre mich
für schrecken, Schütze
mich für überfall :: Laß
mich krankheit nicht
aufwecken, Treibe weg
des krieges schall Wen-
de feur und wassers
noth, Pestilenz und
schnellen tod, Laß mich
nicht in sünden sterben,
Noch an leib und seel
verderben.

12. O du grosser Gott,
erhöre, Was dein kind
gebäten hat :: Jesu,
den ich stets verehre,
Bleibe ja mein schutz
un rath, Und mein hort,
du werther geist, Der
du freund und tröster
heißt, Höre doch mein
sehnlichs flehen, Amen,
ja, es soll geschehen.

CCCXLIII. 343.

Erasm. Alberus. f. Mich. Weis.
Erbaul. Betrachtung der Abend-
Zeit.

Grist, der du bist der
helle tag, Für dir
G 3 die

die nacht nicht bleiben er uns dir geschendet
mag: Du leuchtest uns hat.

vom vatter her, Und
bist des lichtes prediger.

2. Ach lieber **HERR**,
behüt uns heint In die-
ser nacht fürn bösen
feind, Und laß uns in
dir ruhen sein, Daß
wir fürn satan sicher
seyn.

3. Ob schon die augen
schlafen ein, So laß
das herz doch wacker
seyn: Halt über uns
dein rechte hand, Daß
wir nicht falln in sünd
und schand.

4. Wir bitten dich,
HERR **JESU** **CHRIST**,
Behüt uns für des
teuffels list, Der stets
nach unser seelen tracht,
Daß er an uns hab kei-
ne macht.

5. Sind wir doch dein
ererbtes guth, Erwor-
ben durch dein theures
blut, Das war des ewi-
gen Vatters rath, Als

6. Befiehl dein'm engel,
daß er komm, Und uns
be w a c h, dein eigen-
thum: Sieb uns die lie-
ben wächter zu, Daß
wir fürn satan haben
ruh.

7. So schlaffen wir'im
namen dein, Diereu-
die engel bey uns seyn.
Du heilige dreyfaltige
keit, Wir loben dich in
ewigkeit.

CCCXLIV. 344.

Mich. Weifs.

JESUS, das in der nacht hell
leuchtende licht.

G **H**riste, der du bist
tag und licht, Für
dir ist, **H**err, verborgen
nicht, Du väterliches
lichtes glantz, Lehr uns
den weg der wahrheit
gantz.

2. Wir bitten dein gött-
liche kraft, Behüt uns,
Herr, in dieser nacht,
Be